

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Sozial-, Gesundheits- und Familienpolitik

Antrag der Abgeordneten Henning Kaul, Joachim Unterländer u.a. CSU
Drs. 15/2900

Kampf gegen Jodmangel

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass in der letzten Zeile die Worte „Ende April 2005“ durch die Worte „zur ersten Hälfte des Jahres 2006“ ersetzt werden.

Berichtersteller: **Dr. Thomas Zimmermann**
Mitberichterstatteerin: **Kathrin Sonnenholzner**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Sozial-, Gesundheits- und Familienpolitik federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 35. Sitzung am 02. Juni 2005 beraten und **einstimmig** mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Antrag in seiner 38. Sitzung am 07. Juli 2005 mitberaten und **einstimmig** der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt mit der Maßgabe, dass folgender neuer Satz 2 eingefügt wird: „Gleichzeitig ist zu untersuchen und darzustellen, wie durch entsprechende Kennzeichnung jodhaltiger bzw. jodierter Lebensmittel den Bedürfnissen von Jodallergikern entsprochen werden kann bzw. wie eine Überjodierung vermieden werden kann.“

Joachim Wahnschaffe
Vorsitzender